

böchsten emporragenden Zweige, bis in die Blätter hinauf. Der Baum fühlte, daß er sich dabei strecke und recke, ja er empfand es mittelst der Wurzel, wie auch unten in der Erde Leben und Wärme sei; er fühlte seine Kraft zunehmen, er wuchs höher und höher, der Stamm schoß empor, es gab kein Stillstehen, er wuchs immer mehr und mehr, die Krone ward voller, breitete sich aus, hob sich, — und je nachdem der Baum wuchs, steigerte sich sein Wohlsein, sein beseligendes Sehnen, immer höher zu reichen, ganz hinauf bis in die leuchtende, warme Sonne.

Schon war er hoch über die Wolken hinaufgeschossen, die gleich dunklen Schaaren von Zugvögeln oder großen weißen Schwänen unter ihm dahinzogen.

Und jedes Blatt des Baumes hatte die Gabe des Sehens, als hätte es Augen, um zu schauen; die Sterne wurden am hellen Tage sichtbar, groß und funkelnd; jeder von ihnen funkelte wie ein Augenpaar, mild und klar. Sie riefen bekannte liebevolle Augen, Kinderaugen, Liebesleuteaugen, wenn diese sich unter dem Baume begegneten, ihm ins Gedächtniß zurück.

Es war ein wunderfölicher Augenblick, so recht voller Freude und Lust! Und doch, in all' dieser Freude empfand der Baum ein Verlangen, eine sehnende Lust, daß alle anderen Bäume des Waldes dort unten, alles Gehölz, alle Kräuter und Blumen sich auch mit ihm möchten erheben können, daß sie auch diesen Glanz sehen, diese Freude empfinden möchten. Die große majestätische Eiche war in all' ihrer Herrlichkeit nicht ganz glücklich, ohne sie Alle, Groß und Klein, bei sich zu haben, und dieses sehnende Gefühl durchbebte alle Zweige, alle Blätter, innig und kräftig, wie eine Menschenbrust.

Die Krone des Baumes wiegte sich hin und her, als suchte sie in tiefem Sehnen; sie schaute zurück. Da empfand der Baum den Duft vom Waldmeister und bald noch stärkeren Duft vom Weisblatt und Veilchen; er wählte, er höre den Guckuk ihm antworten.

Ja, durch die Wolken blickten die grünen Wipfel des Waldes hervor, und unter sich sah die Eiche nun die andern Bäume, wie sie wuchsen und sich erhoben. Büsche und Kräuter schossen hoch auf, einzelne rissen sich mit der Wurzel los und flogen noch schneller hinauf. Die Birke war am schnellsten; einem weißen Blitzstrahl gleich schoß ihr schlanker Stamm wie im Zickzack in die Höhe, die Zweige umwallten ihn als grüner Flor und Fahnen; die ganze Waldnatur, selbst das braungesiederte Moth, wuchs mit und die Vögel folgten und sangen, und auf dem Halm, der wie ein langes grünes, seidenes Band in der Luft flatterte, saß die Heuschrecke und spielte mit dem einen Flügel an einem Schienbein; die